

Tariferhöhung um vier Prozent im Mai

In der vergangenen Tarifrunde der Holz und Kunststoff verarbeitenden Industrie wurde eine Entgelterhöhung von vier Prozent ab Mai 2018 vereinbart. Daher werden im Mai in allen Betrieben der Holz und Kunststoff verarbeitenden Industrie die Beiträge entsprechend angepasst.



►TERMINE

Seniorinnen und Senioren

Schramberg

- 16. Mai, Fahrt nach Wissembourg im Elsass – Grenzlandtour mit dem Grenzlandbähnchen. Einladung geht gesondert zu.

Calw/Freudenstadt

- 27. Juni, um 16.30 Uhr mit Kollege Andreas Ziegler, Gaststätte Krone, Talstr. 68, 72218 Wildberg, Thema: 55plus – Aufbruch statt Umbruch in der dritten Lebensphase
- 12. Juni, 15 bis 19.30 Uhr, mit Rechtsanwalt Frank Berger, Saal der IG Metall, Salinenstraße 9, Neckarsulm

Delegiertenversammlung

- 20. Juni, um 17 Uhr, im Sportheim Glatten, Riedstraße 2, 72293 Glatten

BETRIEBSRATS WAHL FÜR UNS

Die zweite Runde geht an die Beschäftigten

Homag Plattenaufteiltechnik nähert sich großen Schrittes einem Anerkennungstarifvertrag.

»Vor gut einem Jahr haben wir uns entschieden, die Tarifbindung in Angriff zu nehmen. Aktuell sind wir unserem Ziel einen sehr großen Schritt näher: dem Anerkennungstarifvertrag für die Belegschaft der Firma Homag in Holzbronn!«, so Armin Auer, Betriebsratsvorsitzender. Es ist beeindruckend, in welcher kurzen Zeit sich viele Kolleginnen und Kollegen für die IG Metall und somit für faire und gute Arbeitsbedingungen entschieden haben.



Foto: IG Metall

Teilerfolg erreicht Am 9. April fand die zweite Verhandlungsrunde statt.

»Die Geschlossenheit und Entschlossenheit der Beschäftigten ist außergewöhnlich. Wir konnten bereits einige Tarifverträge auf der Habenseite verbuchen«, freut sich Dorothee Diehm, Erste Bevollmächtigte der IG Metall Freudenstadt. Die Einführung folgender Tarifverträge ist fix:

- Entgelttarifvertrag,
- Manteltarifvertrag für Auszubildende,

Die IG Metall-Tarifkommission der Homag Plattenaufteiltechnik

- tarifliches Zusatzgeld beziehungsweise tarifliche Freistellungszeit,
- Urlaubsabkommen,
- betriebliche Sonderzahlungen (Weihnachtsgeld),
- Tarifvertrag über Entgelt und Ausbildungsvergütungen.

Von nichts kommt nichts Auch bei den übrigen Tarifverträgen ist man auf einem guten Weg. Um dieses Er-

gebnis zu erreichen, musste die Belegschaft allerdings auch dem eigenen Arbeitgeber beweisen, dass sie es ernst meint. »Gute Argumente bringen keine Tarifverträge«, so Auer. »Nur aktives gemeinsames Handeln, das Überwinden der eigenen Grenzen und nur mit der Unterstützung der IG Metall ist der Weg zum Anerkennungstarifvertrag zu schaffen!«

Herzlichen Glückwunsch an alle neuen und wiedergewählten Betriebsratsmitglieder!

Alle vier Jahre haben die Beschäftigten die Chance, ihre Interessenvertretung zu wählen. Oder gar sich selbst aufstellen zu lassen und aktiv ins betriebliche Geschehen einzubringen. Im Zeitraum März bis Mai 2018 fanden die regelmäßigen Betriebsratswahlen statt.

Als IG Metall unterstützen wir die Betriebsratsgremien bei ihrer Arbeit. Das A und O für eine gute Betriebsratsarbeit ist Qualifizierung. Die Bildungskooperation in Baden e. V. ist seit über 20 Jahren unser Partner in Sachen Weiterbildung für Interessenvertretungen. Du bist neu im Betriebsrat und noch für kein Grundlagenseminar angemeldet? Für unsere Region gibt es in diesem Jahr bei folgenden Terminen noch freie Plätze:

- 11. bis 15. Juni, IG Metall-Bildungsstätte in Lohr
- 24. bis 28. September, Hotel Traube in Seewald-Göttelfingen
- 19. bis 23. November, Hotel Traube in Seewald-Göttelfingen

Gemeinsam mit der Geschäftsstelle Villingen-Schwenningen veranstalten wir einen Betriebsräteempfang (nach § 37.6 BetrVG)

am 19. Juni 2018 in der Stadthalle Balingen.

Neben einem Impulsvortrag finden Workshops zu unterschiedlichen Themen statt:

- Neu gewählt und jetzt?
- Betriebsversammlungen spannend gestalten
- Wirtschaftsausschuss
- Weiterbildung für Betriebsräte
- Beteiligungsorientierte Betriebsratsarbeit
- Arbeitnehmerhaftung und -datenschutz
- Öffentlichkeitsarbeit im Betrieb

Sowohl für neue als auch für wiedergewählte Betriebsratsmitglieder ist etwas dabei. Die Einladung erfolgt über die Bildungskooperation.